# Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# WAS DIE WOCHE BRINGT

**KURSAAL BERN**

**Unterhaltungskonzerte** des Orchesters Léon Bertschy täglich um 15.30 und 20.30 Uhr mit Gesangseinlagen v. Arno Rita, Tenor.

**Dancing** allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle René Munari.

Dienstag, 29., Abschiedsabend der Dancingkapelle Munari. Mittwoch, den 1. März, Spezialkonzert mit komischen Einlagen.

**Berner Stadttheater.** Wochenspielplan:

**Sontag, 27. Februar.** 14½ Uhr: T. S. 137. «Paganini». Operette von Franz Lehar. — 20 Uhr: Gastspiel Marex Liven «Boris Godunow», Oper von M. P. Mussorgsky.

**Montag, 28. Februar.** V. V. K. «Der Rosenkavalier», Oper von Richard Strauss.

**Dienstag, 29. Februar.** Ab. 25. T. S. 138. «Paganini», Operette von Franz Lehar.

**Mittwoch,** 1. März. Ab. 24. Gastspiel Therese Giehse, vom Schauspielhaus Zürich, «Mutter Courage», Schauspiel v. Bert Brecht.

**Donnerstag, 2. März.** V. V. U. «Boris Godunow», Oper von M. P. Mussorgsky.

**Freitag, 3. März.** Ab. 23. T. S. 139. «Ein Walzertraum», Operette von Oscar Straus.

**Samstag, 4. März.** «Der Mond ging unter», Schauspiel nach John Steinbeck.

**Sontag, 5. März.** 14½ Uhr. T. S. 140, 141. «Die Zauberflöte», Oper von W. A. Mozart. — 20 Uhr: T. S. 142, 143, Erstaufführung «Der junge Herr René» (Der süsse Kavalier), Operette von Leo Fall.

### Rätselhaftes Indien

Unter diesem Titel bringt die Berner Kulturfilm-Gemeinde Sonntag, den 27. Februar, vormittags 10.40 Uhr, im Cinéma Splendid einen Vortrag von Herrn Seminardirektor Dr. Schreyer, Bern. Das Glanzstück des Ganzen bildet ein hinreissender Tempeltanz vor Kali, der Göttin der Vernichtung und vermittelt eine Ahnung von den vielen Mystischen und Unergründlichen des Wunderlandes Indien. Von Anfang bis Ende eine packende, eindrucksvolle, bunte Schau aus dem sagen- und märchenhaften Zauberreich Indien.

**«Schweizer Kunst in Bern» 1944.** pd. Die grosse nationale Manifestation, die vom 20. Mai bis 9. Juni 1944 in der Bundeshauptstadt angesetzt ist, verfolgt bewusst das Ziel, schweizerisches Kunstschaffen durch die Vermittlung einheimischer Interpreten möglichst weitgezogenen Publikumskreisen zum Erlebnis werden zu lassen. Bern als administrativer Mittelpunkt des Landes und als kraftvoller Ausdruck bodenständigen Schweizertums — beschreitet eigene Wege: Programm und Ausführung der kommenden Kunstwochen sind ausschliesslich auf unsere einheimischen schöpferischen Potenzen eingestellt und befolgen in ihrem Ziel systematisch die Besinnung auf schweizerische Eigenart.


Frau M.

Sie kommen doch morgen Sonntag auch an das Familien-Teekonzert im **KURSAAL BERN** es ist immer sehr nett dort

**English**

Preparatory courses for the official Diploma of the:
**British Chamber of Commerce University of Cambridge Diploma**
**English Tuition, 4, Spitalgasse 4, Phone 27485, Berne**
Special Saturday Diploma Courses for non-residents of Berne
Reduced railway fare. More than 1000 References.

**Arztgehilfinnen-Kurs**

beginnt im April und vermittelt grundlegende Kenntnisse in den medizinischen Spezialfächern und Büropraxis. Ausführliche Prospekte und Beratung durch das Sekretariat der **Neuen Handelsschule, Wallgasse 4, Bern.** (Telephon 3 07 66.)

**FLEISCH-EXTRAKT**

Nicht rationiert Fr. 2.30 und 4.40

**LIEBIG PRODUKTE AG. BASEL**

I schuf a Philips vom Pfister
Du wüsst i nüd i für!
**Radio Pfister** vorteilhafter denn je!
MARKTGASSE 52 1. STOCK im Hause Marie Christen (neben Bell A.G.)

**Kommt Ihr Kind vorwärts?**

Unsere Schule eignet sich auch ganz besonders für leicht sensible Kinder. Kleine, bewegliche Klassen. Individueller Unterricht. Sorgfältige Prüfungsvorbereitung für die städtischen Mittelschulen. Prospekte

**Gotthelfschule Bern** • Luisenstr. 5 • Tel. 3 36 30